

## PRESSEMITTEILUNG

### Bertelsmann startet mit Umsatzplus ins laufende Jahr

- **Umsatz im ersten Quartal 2019 auf 4,21 Mrd. Euro erhöht, den höchsten Wert seit 2008**
- **Organisches Wachstum auf 3,5 Prozent verbessert**
- **Wachstumsgeschäfte mit organischem Umsatzplus von 12,8 Prozent**
- **Strategische Fortschritte in allen Unternehmensbereichen**
- **Prognose bestätigt**

Gütersloh, 16. Mai 2019 – Bertelsmann ist erfolgreich ins laufende Jahr gestartet: Das internationale Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen verzeichnete im ersten Quartal 2019 ein verbessertes organisches Wachstum sowie einen signifikanten Umsatzanstieg. Treiber der positiven Entwicklung waren die Digital- und Wachstumsgeschäfte des Konzerns.

Der Konzernumsatz erhöhte sich um 5,4 Prozent auf 4,21 Mrd. Euro (Vorjahresquartal: 3,99 Mrd. Euro), den höchsten Wert seit 2008. Das organische Wachstum verbesserte sich auf 3,5 Prozent. Besonders positiv entwickelten sich die Wachstumsgeschäfte von Bertelsmann, die einen organischen Umsatzanstieg von 12,8 Prozent verzeichneten. Ihr Anteil am Gesamtumsatz betrug 34 Prozent.

Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, sagte: „Der Jahresauftakt verlief sehr vielversprechend; Bertelsmann blickt auf eines der besten ersten Quartale der vergangenen Jahre zurück. Der strategische Ausbau unserer Wachstumsgeschäfte macht sich mehr und mehr bemerkbar. In den ersten Monaten 2019 sind uns erneut zahlreiche Fortschritte bei unserer Strategieumsetzung gelungen. Ein Schwerpunkt lag auf dem verstärkten Aufbau von Kooperationen, beispielsweise der Bertelsmann Content Alliance in Deutschland. Wir werden im Jahresverlauf weiter in Kreativität und Unternehmertum unserer Geschäfte investieren und sind zuversichtlich, unsere Ziele für das Gesamtjahr zu erreichen.“

Bertelsmann erzielte in den vergangenen Monaten eine Reihe strategischer Fortschritte:

Die **RTL Group** steigerte ihre Digitalerlöse im ersten Quartal um 15,8 Prozent auf 220 Mio. Euro (Vorjahresquartal: 190 Mio. Euro). Die Anzahl der zahlenden Abonnenten der Video-On-Demand-Plattformen in Deutschland und den Niederlanden kletterte im Vergleich zum Vorjahresquartal um 59 Prozent auf 1,15 Millionen. Zu den Erfolgen der Produktionstochter Fremantle gehörten die zweite Staffel der Serie „American Gods“ sowie die Castingshow „America’s Got Talent: The Champions“.

**Penguin Random House** verzeichnete eine starke Bestsellerperformance; Michelle Obamas Autobiografie „Becoming“ erfreute sich weiter starker Nachfrage und überschritt im März zehn Millionen verkaufte Exemplare. Zum 1. April übernahm die Publikumsverlagsgruppe den britischen Kinderbuchverlag Little Tiger Group.

Die Digitalgeschäfte von **Gruner + Jahr** wuchsen weiter, angetrieben besonders durch die Performance der App-Discovery-Plattform Applike sowie durch die digitalen Aktivitäten von Territory.

**BMG** erweiterte seine Präsenz in Asien mit der Eröffnung einer Niederlassung in Hongkong. Im April unterzeichneten sowohl Richard Marx als auch die Band Seeeed Verträge bei BMG.

**Arvato** vollzog im Januar die Zusammenlegung seiner weltweiten Customer Relationship Management-Geschäfte (CRM) mit denen der marokkanischen Saham Group zum neuen Unternehmen Majorel. Arvato SCM Solutions eröffnete ein weiteres Logistikzentrum in Hongkong; in Gütersloh investiert der Buchlogistik-Dienstleister VVA in die Modernisierung und den Ausbau des Standorts.

Die **Bertelsmann Printing Group** verlängerte mehrere Druckaufträge. Im April richtete Bertelsmann sein weltweites Druckgeschäft organisatorisch und personell neu aus, beispielsweise wird die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Druckunternehmen in Deutschland intensiviert. Sonopress erweiterte im April seine Zusammenarbeit mit der Warner Music Group und übernahm die CD-Produktion für den US-amerikanischen Markt.

Der E-Learning-Anbieter Relias, umsatzstärkste Tochter der **Bertelsmann Education Group**, wuchs auch im ersten Quartal 2019 zweistellig. Die Weiterbildungsplattform Udacity startete ein neues Nanodegree-Programm im Bereich Data Engineering. Bertelsmann kündigte außerdem an, in den kommenden drei Jahren weltweit rund 50.000 Stipendien des Unternehmens in den Feldern Cloud, Data und Künstlicher Intelligenz (KI) zu vergeben, um dem Mangel an Digitalfachkräften entgegenzutreten.

Über seine vier im Bereich **Bertelsmann Investments** gebündelten Fonds erweiterte Bertelsmann zum 31. März 2019 sein internationales Netzwerk auf 194 Beteiligungen an jungen Unternehmen. Seit 2006 hat Bertelsmann auf diese Art und Weise nun rund eine Milliarde Euro investiert, von denen seither mehr als 600 Mio. Euro zurückgeflossen sind.

Bernd Hirsch, Finanzvorstand von Bertelsmann: „Hinter uns liegt ein sehr erfolgreiches erstes Quartal. Für das Gesamtjahr rechnen wir unverändert mit einem höheren Umsatz sowie einer weiterhin hohen operativen Profitabilität. Unser Konzernergebnis soll erneut die Milliardenmarke übersteigen.“

### Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fonds-Netzwerk Bertelsmann Investments. Mit 117.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 17,7 Milliarden Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern.

### Bertelsmann im Netz



### Für Rückfragen:

#### **Bertelsmann SE & Co. KGaA**

Andreas Grafemeyer

Leiter Medien- und Wirtschaftsinformation

Tel.: +49 5241 80-2466

[andreas.grafemeyer@bertelsmann.de](mailto:andreas.grafemeyer@bertelsmann.de)